

Kerner, Justinus: 23. (1824)

1 Menschenhand hat nicht dies Bild gemacht,
2 Gleich den andern kam's durch eigne Macht
3 Ungeahnet aus der Tinte Nacht.
4 Es erblickend hab' ich still gedacht:
5 Als der Herr sein Werk hier hat vollbracht,
6 Fuhr er nieder in der Schatten Reich,
7 Hat auch diesen noch sein Wort gebracht.
8 Ihr unsel'ge Geister, geht in euch!
9 In
10 Licht nun auf den schwarzen, leeren Grund,
11 Dann fühlt Reue: denn o welchen Fund
12 Werdet schauen ihr voll Schmerz und Schauer,
13 Um Erlösung flehn in tiefer Trauer.
14 Der am Kreuz dem Schächer einst vergeben,
15 Als er gläubig sich zu ihm gewandt,
16 Der wird dann mit liebevoller Hand
17 Aus der Nacht auch euch zum Lichte heben.

(Textopus: 23.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/41162>)